

**Ort:** Marschachter Hof, Marschacht

**Beginn:** 19:30 Uhr

**Anwesend:** Rodja Groß (BGM und Vorsitz), Dagmar Behrens, Jennifer Frese, Jan v. Gartzten, Roger Günzel, Malte Krafft, Hans-Peter Meyn, Heiko Scharnweber, Robert Schumann, Florian Schulte, Klaus Stöhr, Andreas Suhr, Günter Twesten

Es fehlen entschuldigt: Gernold Detloff, Maren Kühnert

**Protokoll:** J. v. Gartzten

### **TOP 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

- Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Ausschuss-Mitglieder und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und damit die Beschlussfähigkeit fest.

### **TOP 2: Beschluss über das Protokoll der Sitzung vom 12.03.2018**

- Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

### **TOP 3: Einwohnerfragestunde**

- Egon Detloff möchte wissen, ob es Neuigkeiten bezüglich der Entwässerung des Schlaugenwegs gibt. Es steht bisher nur fest, dass der ursprüngliche Entwässerungsgraben nicht mehr offen ist, Alternativen müssen noch geklärt werden
- Manfred Jokisch möchte wissen, ob im Zuge der Dorferneuerung das Thema Sportplatz Oldershausen Gebäudede- und Anlagensanierung geplant wurde. Der Antrag dazu wurde durch den BGM eingereicht.

### **TOP 4: Annahme einer Spende: Tische und Mobiliar für Harms Hus von Hans-Günther Harms in Höhe von 3.200 €**

- Es wird einstimmig beschlossen, die Spende anzunehmen und Herrn Harms eine Bescheinigung auszustellen.

### **TOP 5: Beschluss über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2017**

- Die Daten hierzu wurden im Verwaltungsausschuss erläutert und sind schlüssig. Die außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen werden einstimmig beschlossen.

### **TOP 6: Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB für den Bereich "Brackweg"**

- Die Abwägung über die während der Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden eingegangenen Stellungnahmen hat stattgefunden.
- Der Rat der Gemeinde Marschacht beschließt einstimmig die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 und 3 BauGB für den Bereich "Brackweg" als Satzung.

### **TOP 7: Beschluss über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Kindertagesstätten der Gemeinde Marschacht**

- Der BGM erläutert noch einmal den Weg zur neuen Satzung, der nach erbetener Beteiligung der Eltern am Planungsprozess fast ein ganzes Jahr gedauert hat.
- Final hatte die Kommunalaufsicht darauf hingewiesen, dass es sich nun um eine Entgelt- und Benutzungsordnung handelt, und dass es nicht Gebührensatzung heißen darf.
- Die tatsächliche Beteiligung der Eltern war nach anfänglich sehr lautstarkem Interesse erstaunlich klein. Letztlich haben die Eltern im Kindergartenbeirat jedoch dem neuen Entwurf zugestimmt.
- Klaus Stöhr regt an, als Frist für eine erneute Überprüfung nicht wieder mehr als zehn Jahre, sondern höchstens zwei Jahre anzusetzen. Dies findet Zustimmung.
- Heiko Scharnweber regt an, in den Fraktionen darüber nachzudenken, ob übergreifende Regelungen bezüglich Nachbarschaftskinder aus Drage oder Tespe in Marschachter Einrichtungen, bzw Marschachter Kinder in Drager oder Tesper Einrichtungen getroffen werden können, um für die Eltern flexibler zu sein.
- Die neue Satzung wird einstimmig beschlossen. Sie wird zum 01.01.2019 in Kraft treten. Es besteht ein Bestandsschutz für alle Kinder, die vor dem 01.01.2019 bereits in Einrichtungen der Gemeinde Marschacht betreut werden. Deren Vertragsbedingungen bleiben bis zum Ausscheiden aus Krippe/Kindergarten unverändert bestehen. Dabei ist ein Wechsel von Krippe zu Kindergarten als Neubeginn zu verstehen.

### **TOP 8: Beschluss über die Änderung der Allgemeinen Benutzungsregelungen für die Kindertagesstätten der Gemeinde Marschacht**

- Der BGM erläutert, dass die Benutzungsregelungen ebenfalls überarbeitet werden mussten, da es teilweise neue Gruppen (2.Krippe Wennereck) gibt, die in der alten Regelung noch nicht enthalten waren.
- Die Betreuungszeit am Wennereck ist nicht „ganztags“, sondern es besteht ein Angebot bis 14:00 Uhr
- Die neuen Benutzungsregeln werden einstimmig beschlossen. Sie gelten ab 01.01.2019.

### **TOP 9: Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 16 “Industrie- und Gewerbegebiet am Achterdeich“, OT Niedermarschacht**

- Der BGM erläutert kurz, dass im Zuge einer interfraktionellen Sitzung das Thema Bebauungsplan rund um die Firma Bruno Bock detailliert erörtert wurde.
- Die Firma Bruno Bock übernimmt die Kosten für die Erstellung des Bebauungsplans.
- Sie erhält damit Planungssicherheit für eventuelle bauliche Maßnahmen auf ihrem Gelände
- Der Aufstellungsbeschluss wird einstimmig gefasst.

### **TOP 10: Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 17 “Eichholzer Straße“, OT Niedermarschacht**

- Siehe TOP 9: es handelt sich um den gleichen Sachgrund. Mit diesem Bebauungsplan wird für die Anwohner der Eichholzer Straße, die innerhalb des Schutzradius für die Firma Bruno Bock wohnen, Planungssicherheit hergestellt.
- Auch die Kosten für diesen Bebauungsplan übernimmt die Firma Bruno Bock
- Die Gemeinde erhält, wie auch bei TOP 9, ebenfalls Planungssicherheit.
- Der Aufstellungsbeschluss wird einstimmig gefasst.

### **TOP 11: Einwohnerfragestunde**

- Egon Detloff schlägt vor, die neue Straße, die vom Katendeich in Oldershausen abzweigt, zu widmen und ihr einen Namen zu geben, der mit „Richthop“ zu tun hat. Der Katendeich hieß früher Richthopsweg. Es besteht Einigkeit, die Straße zu widmen und ihr einen eigenen Namen zu geben. Welcher das wird, muss noch beraten werden
- Malte Schnack berichtet von der Bürgerinitiative Elbniederung und Tideelbe zum Thema „Kein Naturschutzgebiet im Deichvorland“, wo sich Bürger/innen der Elbmarsch zusammengefunden haben. Es wird von dieser BI ein Naturschutzgebiet abgelehnt. Hieraus entsteht eine rege Diskussion über das Thema. Allgemein besteht die Sorge, dass durch ein Naturschutzgebiet die Einwohner und Naherholer weitestgehend daran gehindert werden, das Elbdeichvorland überhaupt zu betreten, geschweige denn zu nutzen. Dies ist auch nicht im Sinne des Gemeinderates. Eine Stellungnahme der Gemeinde soll in einer Sitzung am 08.10. erarbeitet werden.

### **TOP 12: Bericht des Bürgermeisters**

- Seit dem 20.08. ist der Kindergarten Wennereck wieder im eigenen Gebäude. Es musste ein erneuter Wasserschaden behoben werden.
- Die Sanierung der Gebäude und Außenanlagen am Sportplatz Oldershausen wurde im Rahmen der Dorferneuerung angemeldet
- Es steht seit mehreren Wochen ein Wohnwagen illegal am Achterdeich. Zuständig dafür ist der Landkreis. Es wurde mitgeteilt, dass der Wagen ab Anfang Oktober abgeholt wird.
- Es steht seit mehreren Wochen ein roter VW Polo vor dem Parkplatz der Schule am Deich auf dem Seitenstreifen. Dieser soll ebenfalls entfernt werden. Zuständig dafür ist die Samtgemeinde.
- Der Poller auf dem alten Wennerweg in Höhe des Kindergartens soll reaktiviert werden, um zu verhindern, dass weiterhin Verkehrsteilnehmer dort illegal durchfahren (Stau-Umgeher) und dabei zusätzlich die Kita-Nutzer und Anwohner in Gefahr bringen.
- Die Polizei will die Landwege mehr kontrollieren und Verstöße gegen das Verbot, die Landwege zu befahren, ahnden.

### **Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 20:35 Uhr**

.....

R. Groß (Bgm)

.....

J.v. Gartzten (Protokoll)